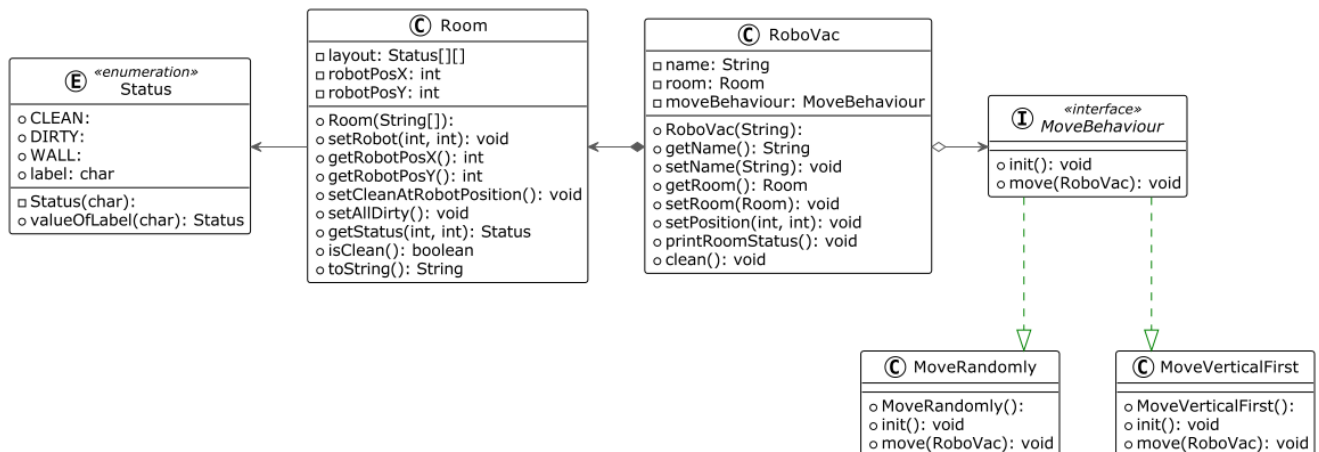


## RoboVac 1.0

Implementieren Sie eine Simulation des Staubsaugerroboters RoboVac 1.0. Verwenden Sie als Anhaltspunkt folgendes Klassendiagramm sowie die unten angeführten Anmerkungen:



Anmerkungen:

- Der Staubsaugerroboter verfügt über einen Namen, ein Verweis auf einen Raum sowie eine Bewegungsstrategie. Über Methoden können u. a.
  - der Raum die Position im Raum gesetzt werden (*setPosition*).
  - Die Reinigung des Raums angestoßen werden (*clean*).
- Der Raum besteht stets aus einer rechteckigen Matrix. Jede Position in der Matrix verfügt über einen Status: *WALL*, *CLEAN*, *DIRTY*. Darüber hinaus gibt es die aktuelle Position des Robots im Raum. Der Konstruktor erwartet ein 1-dimensionales String-Array, welches in das Raum-Layout (d. h. ein 2-dimensionales Status-Array) übersetzt werden muss.

Beispiel:

```

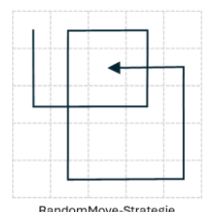
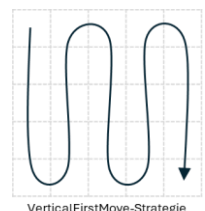
{ "####",
  "#  #",
  "#  #",
  "#  #",
  "####" }
    →
{ { Status.WALL, Status.WALL, Status.WALL, Status.WALL },
  { Status.WALL, Status.CLEAN, Status.CLEAN, Status.WALL },
  { Status.WALL, Status.CLEAN, Status.CLEAN, Status.WALL },
  { Status.WALL, Status.CLEAN, Status.CLEAN, Status.WALL },
  { Status.WALL, Status.WALL, Status.WALL, Status.WALL } }
  
```

Über Methoden können weiters u. a.

- der Roboter positioniert werden (*setRobot*)
- die aktuelle Position des Roboters als sauber markiert werden (*setCleanAtRobotPosition*)
- der gesamte Raum als schmutzig gesetzt werden (*setAllDirty*)
- der Status einer bestimmten Position abgefragt werden (*getStatus*),
- abgefragt werden, ob der gesamte Raum sauber ist (*isClean*)
- eine String-Repräsentation des Raum-Zustands abgefragt werden (*toString*)
- Der Roboter kann mit unterschiedlichen Bewegungsstrategien betrieben werden.
  - VerticalFirstMove: Der Roboter bewegt sich grundsätzlich vertikal im Raum. Erst wenn er an eine Wand stößt, führt er eine kurze Horizontalbewegung durch, um anschließend wieder vertikal weiterzuarbeiten.
  - RandomMove: Der Roboter ändert in unregelmäßigen Zeitabständen zufällig seine Bewegungsrichtung.

Jede Bewegungsstrategie verfügt über

- eine *init*-Methode zum Initialisieren der Strategie.
- eine *move*-Methode, die genau einen Bewegungsschritt entsprechend der Strategie ausführt.
- Wenn der Roboter mit der Reinigung beginnt (*clean()*), wird zunächst der ganze Raum als schmutzig markiert, dann beginnt er sich gemäß seiner Strategie zu bewegen (wiederholtes aufrufen von *move*), bis der gesamte Raum gereinigt ist. Der Reinigungsvorgang soll in der Konsole protokolliert werden, indem nach jedem Bewegungsschritt das aktuelle Rauml原因 gedruckt wird.



### Beispiel:

RoboVac EG starts cleaning... Cleaning... ##### #R...# #...# #...# #####	Cleaning... ##### # ...# #R...# #...# #####	Cleaning... ##### # ...# # ...# #R...# #####	Cleaning... ##### # ...# # ...# # R..# #####
Cleaning... ##### # ..# # R..# # ..# #####	Cleaning... ##### # R..# # ..# # ..# #####	Cleaning... ##### # R.# # ..# # ..# #####	Cleaning... ##### # ..# # R.# # ..# #####
Cleaning... ##### # ..# # ..# # R.# #####	Cleaning... ##### # ..# # ..# # R# #####	Cleaning... ##### # ..# # R# # # #####	Cleaning completed in 11 moves ##### # R# # # # # #####

### Einfaches Testskript:

```
public class roboVacApp {
    public static void main(String[] args) {
        RoboVac myRoboVac = new RoboVac("RoboVac EG");
        myRoboVac.setRoomLayout(new RoomLayout(new String[] {
            "#####",
            "#   #",
            "#   #",
            "#   #",
            "#####",
        }));
        myRoboVac.setPosition(1,1);
        myRoboVac.clean();
        myRoboVac.clean();
    }
}
```

### Hinweise:

- Setzen Sie zunächst nur die *MoveVerticalFirst*-Strategie um.
- Prüfen Sie das Reinigen mit unterschiedlichen Raum-Layouts!